

Mitgliederinformation 2011

Auch im Jahr 2011 mußten wir ein neues Vorstandsteam bilden. Ehepaar Behling legte nach einem Jahr Vorstandstätigkeit berufsbedingt die Ämter nieder. Mit Herrn Dr. Kumlehn stellt unser Pastor den 2. Vorsitzenden und Schriftführer; unser Neumitglied Rechtsanwalt Kukuk aus Rostock wurde zum Kassenwart gewählt.

Dem aktuellen Vorstand gehören an:

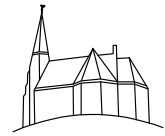
Herr Reizlein	1. Vorsitzender
Dr. Kumlehn	2. Vorsitzender / Schriftführer
Herr Kukuk	Kassenwart
Frau Reizlein	Beisitzer (Konzerte)
Frau Kaiser-Beste	Beisitzer (Veranstaltungen)
Herr Buchhorn	Beisitzer (Öffentlichkeitsarbeit)

Die Abstimmungen zwischen Förderverein und Kirchengemeinde erfolgen schnell, konstruktiv und reibungslos.

Das Jahr 2011 war geprägt von der Realisierung des Projekts „Kirchturmuhre“. Zunächst mussten in einem Schlußspurt weitere Spenden eingeworben werden, da dieses Projekt für unsere Verhältnisse relativ viel Geld beanspruchte und wir keine Fördermittel einwerben konnten. Wir haben lernen müssen, daß Fördermittel immer nur für Erhaltung und Sanierung gegeben werden; jedoch nicht für Neuanschaffungen. Da es sich bei unserer Kirchturmuhre um eine Neuanschaffung handelte, mussten wir das Projekt vollständig aus eigenen Mitteln realisieren. Um Spenden zu werben, wurden u.a. vom Vorsitzenden ca. 100 ehemalige Spender sowie 50 Mitglieder angeschrieben. Auf diese Weise kamen ca. 1.200 € zusammen – davon ca. 65% von Nichtmitgliedern. Eine ansehnliche Spende kam auch über das Grünkohlessen zustande, welches die Familien Beste und Westendorf (Buchholz) jedes Jahr auf eigene Kosten ausrichten und im Gegenzug um Spenden für den Förderverein bitten. Weiterhin haben Frau Magdalene Westendorf (Hamburg) auf ihrem Runden Geburtstag sowie Herr Reizlein auf seinem Firmenjubiläum Gelder für den Förderverein eingeworben. Nachdem wir dann erfuhren, daß der Förderverein auch noch die Kosten für einen Hubwagen aufbringen musste, hat schlussendlich eine Spende von Familie Beste aus Fahrenholz die Finanzierung geschlossen. Familie Beste hat auch ihren Bruder/Schwager aus Schleswig-Holstein als Fördervereinsmitglied geworben, der sich dann auch als tatkräftiger Spender gut eingeführt hat. Allen kleinen und großen Spendern sowie Helfern und Unterstützern sei an dieser Stelle ganz herzlicher Dank gesagt. Diese vielfältige Unterstützung, ob nun mit Geld oder mit tatkräftiger Mithilfe, ist für uns sehr wertvoll.

Sie können diesen Zeilen entnehmen, daß die Einwerbung von Spendern einen wichtigen und arbeitsintensiven Teil der Vorstandsarbeit ausmacht. Alle Spender erhalten dann eine Spendenbescheinigung und ein Dankschreiben vom Kassenwart.

Das Projekt „Kirchturmuhre & Geläut“ konnte dann zu Pfingsten 2011 erfolgreich abgeschlossen werden. Im Ergebnis war die Kasse „blank“; aber allseits eine große Zufriedenheit über die Fertigstellung dieses schönen Projekts.



Herr Braun aus Wiendorf hat das Uhrprojekt filmerisch begleitet. Er hat dazu u.a. die Werkstatt der Fa. Griwahn in Grimmen während der Herstellung der Uhr und auch die Montage in Buchholz gefilmt. Weiterhin wurde historischen Wissen und Interviews mit Pastor Dr. Kumlehn sowie dem Vorsitzenden des Fördervereins Herrn Reizlein integriert. Alle, die den Film gesehen haben, fanden diesen sehr sehenswert. Wir haben dann einige DVD's von Herrn Braun für einen Kostenbeitrag erworben und ausgewählten Spendern sowie langjährigen Unterstützern der Vereinsarbeit zum Dank geschenkt.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch unseren Mitgliedern und Unterstützern, die sich höchst engagiert zeigten, wenn es darum ging, an Erntefesten, Hubertusmessen oder Adventsmärkten Zelte aufzubauen sowie Kuchen, Waffeln, Kaffee und Suppen herzustellen und zu verkaufen. Hier werden viele Arbeitsstunden für den Förderverein geleistet. Seit Jahren sind hier die Damen Kaiser-Beste, Buchhorn, Behrsing-Siebert, Reizlein, Schröder und Westendorf sowie die Herren Buchhorn, Siebert und Westendorf sehr aktiv.

Der Förderverein hat maßgeblich unter der Führung von Frau Heidrun Reizlein ein ansehnliches Konzertprogramm organisiert, welches für die Bespielung der Orgel, die Bereicherung der örtlichen Kultur und die Förderung der Öffentlichkeitsarbeit sehr dienlich ist. Höhepunkte waren die Liederreise und die Hubertusmesse, welche jeweils für eine volle Kirche sorgten. Unterm Strich konnte auch ein kleiner finanzieller Überschuß aus diesen Veranstaltungen gewonnen werden, so daß wir hier nicht zusetzen müssen.

Der Vorstand hat beschlossen, als zukünftiges Projekt die Renovierung / Sanierung des mittleren Kirchenschiffs anzugehen. Bisher wurden erste Gespräche mit Bausachverständigen und Baufirmen geführt, um den Rahmen für dieses Projekt zu finden.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder, durch Spenden, Sachleistungen und tatkräftige Mithilfe die weitere Arbeit des Fördervereins zu unterstützen. Neue Mitglieder sind gern gesehen und stärken unsere Vereinsarbeit.

Peter Reizlein